Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0001-5

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0002-1

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0003-6

10

Die Trefflichkeit und den daher sprossenden Seegen Des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn/ HERRN Wilh. Ernsten/

Hertzogen zu Sachsen/ Jülich/ Cleve und Berg/ auch Engern und Westphalen/ Landgrafen in Thüringen/ Marggrafen zu Meißen/ Gefürsteten Grafen zu Henneberg/ Grafen zu der Marck und Ravensberg/ Herrn zum Ravenstein/ Seines gnädigsten Fürsten und Herrn/

entwarff

Bey angetretenen Neuen 1698sten Heyl-Jahre

Zu Bezeugung seiner unterthänigsten Pflicht und Gehorsam/ glückwünschend

Johannes Paulus Hebenstreit / Der H. Schrifft Doctor, Fürstl. Sächs. Consistorial-Rath zu Jena/ und Professor Publ. daselbst.

JENA/ Gedruckt mit Müllerischen Schrifften.

1/98

10.

Durchlauchter! welchen Gottes
Treue
Dem Weltberufnen Saal-Athen/
Damit die Weißheit wohlgedeye/
Zum starcken Mit-Schutz ausersehn!
Es mahnen uns verjüngte Zeiten
Zu tieffen Danck und Liedern an/
Um ÷ jene Allkrafft auszubreiten/
Die dieses Jahr uns wohlgethan.
Durchlauchter! keine Zunge schweiget/
Die Dero Schirm sich unterbeuget.

Denn/ Ihro Land und Leute mercken:
Es pflege Gottes Mildigkeit
Das Heyl der Republic zu stärcken
Umb Dero hohe Seltenheit/
Die sich in mehr als einem Stücke
Durch Dero Tugend kentlich macht.
Man habe nur mit scharffen Blicke
Auf Dero Wunder-Ordnung acht/
So kan man der Regenten-Gaben
Zusammen/ wie im Spiegel/ haben.

Selbst Leopoldus, dessen Waffen
Nun in der West- und Osten-Welt
Bey allen Feinden Furcht geschaffen/
Und einen schon in Ruh gestellt/
Auß immerzu verwundernd spüren:
Daß Sie/ Erhabner Götter-Sohn/
Durch Klugheit wissen auszuführen/
Was den umstirnten Keyser-Thron
Und unser Reich in Drangsal-Tagen
Behülflich pflegt empor zutragen.

Durchlauchtes Haupt! auch bey Salinen
Vermögen sie den Zepter-Ruhm
Und ewigs Denckmahl zuverdienen
Durch dero Directorium,
Als einen Innhalt starcker Stimmen/
Die man sich einzusammlen hat/
Wenn Zwist und Irrungen entglimmen
In vorgedachter Musen-Stadt.
Denn dero rechtgemäße Thaten
Sind deßfalls immer wohlgerathen.

Ja/ daß der Höchste stets das Beste/
Vor dero frommen Lauff/ gedenckt/
Vermeint man billig/ darumb/ feste/
Weil er Sie dergestalt beschenckt/
Daß lauter Uberfluß zu sehen/
Und ungemeiner Fürsten-Pracht/
Wo dero nette Pfosten stehen/
Und Ihro theures Auge wacht.
Daher auch/ die Beamten/ Ihnen
Allstets mit muntern Muthe dienen.

Vor solch Hochfürstlichs Wohlersprießen
Ist iezt mein niedrer Mund bemüht ÷
Den Hertzens-Danck Gott auszugiessen/
Wobey der Wünsche Opffer glüht ÷
Es müsse unter GOTTES Schirmen/
Hochtheurer Hertzog/ sich forthin
Ihr Seegen immer höher thürmen
Und Ihres Zepters Lob-Gewinn!
Gott schütze Sie mit seinen Schaaren
Biß noch zu vielen neuen Jahren!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0007-9

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0008-4

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0009-3

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-105680-p0010-5

Kodak
LICENSED PRODUCT
KODAK Color Control Patches
© The Tiffen Company, 2000
Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black
Inches
Centimetres